



28. Oktober 2024

## Pressekonferenz: Der Österreichische Jazzpreis (ÖJP) präsentiert die Gewinner 2024

**Wann:** am Di, 5. November um 10 Uhr

**Wo:** Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Neuer Konzertsaal  
Rennweg 8, 1030 Wien, 2. Hof

*Österreich hat eine höchst lebendige Jazz- und World Music Szene. Um den kreativen Musikerinnen und Musikern mehr öffentliche Aufmerksamkeit zu schenken, konnte der [Österreichische Musikrat \(ÖMR\)](#) gemeinsam mit [mica-musicaustria](#), der [Ö1 Jazzredaktion](#), der [IG World Music](#) und dem [Porgy & Bess](#) die Neuaufstellung eines [Österreichischen Jazzpreises](#) erreichen. Jazz wird dabei umfassend als transkulturelle Musikform mit hohem Improvisationsanteil verstanden.*

Eine „Academy“ aus 82 Expertinnen und Experten hat aus den über 200 Einsendungen für den Zeitraum 2022-2024 per Punktevergabe insgesamt 35 Nominierte in den Kategorien „Best Newcomer“, „Best Album“ und „Best Live Act“ ermittelt (siehe [www.jazzpreis.at](http://www.jazzpreis.at)). Eine Jury aus sechs Expertinnen und Experten der österreichischen und internationalen Jazzszene hat nun auf dieser Basis drei Gewinner gewählt, die am 5. Dezember im Rahmen einer Gala im Wiener Porgy & Bess auftreten und einen Geldpreis sowie je zwei Folgekonzerte bekommen werden.

Die ausgezeichneten Musiker:innen werden bei der Verkündung der Juryergebnisse anwesend sein.

Die Zeit bis zur Verleihungszeremonie am 5. Dezember im Porgy & Bess, die von Ö1 live übertragen wird und bei der die drei Preisträger ein jeweils 30minütiges Konzert spielen, soll nun genutzt werden, um in die Musik der drei Ensembles einzutauchen und der Öffentlichkeit die bunte Vielfalt der gesamten Szene zu vermitteln.

*Dr. Harald Huber, Initiator des Jazzpreises (ÖMR): „Die österreichische Jazzszene ist sehr divers aufgestellt. Das reicht von Dixieland, Swing und Neo Bebop bis hin zu Fusion-Projekten mit Elementen und Inspirationen aus Soul, Funk, HipHop und Elektronik. Und es gibt viele kreative Grenzgänger:innen in Richtung Neue Musik, World bzw. Global Music, österreichische Volksmusik, Blues, Rock und Pop. Die österreichische Popmusik etwa profitiert einerseits stark von den hervorragenden Qualitäten vieler Jazzmusiker:innen, andererseits sind kreative Songformen, Dancebeats und Videoclips mittlerweile auch in der Jazzszene angekommen.“*

 Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport



Romedius GmbH

Kontakt: [office@jazzpreis.at](mailto:office@jazzpreis.at)

Webpage: [www.jazzpreis.at](http://www.jazzpreis.at)

Büro: Kreuzherrengasse 1, 1040 Wien

Tel.: +43 664 421 3373